

Checkliste: Wohnungsauflösung nach Todesfall

Alle wichtigen Schritte und Fristen auf einen Blick – zum Ausdrucken und Abhaken. Behalten Sie in einer schwierigen Zeit den Überblick.

In den ersten Tagen (Tag 1–14)

- Sterbeurkunde mehrfach beantragen (wird für viele Stellen benötigt)
- Wichtige Dokumente sichern: Mietvertrag, Ausweis, Versicherungen, Sparbücher, Testament
- Wertgegenstände, Schmuck und Bargeld sicherstellen
- Wohnung verschließen und gegen unbefugten Zutritt sichern
- Laufende Verträge sichten (Strom, Gas, Telefon, Abos, Rundfunkbeitrag)

Fristen & Kündigungen

- Mietvertrag innerhalb eines Monats schriftlich kündigen (Sonderkündigungsrecht)
- Räumungsfrist mit dem Vermieter abstimmen (in der Regel drei Monate)
- Versicherungen, Abos und Mitgliedschaften kündigen
- Renten- und Versorgungsstellen sowie Banken informieren

Nachlass sichten & sortieren

- Wohnung Raum für Raum durchgehen
- Gegenstände in „behalten / verschenken / verkaufen / entsorgen“ einteilen
- Persönliche Erinnerungsstücke und Fotos für die Familie zur Seite legen
- Verwertbares (Antiquitäten, Möbel, Elektrogeräte) gesondert prüfen – Wertanrechnung möglich

Räumung organisieren

- Mehrere Angebote für die Entrümpelung einholen und vergleichen
- Auf verbindlichen Festpreis und seriöse Referenzen achten
- Termin abstimmen, Parkmöglichkeit für das Räumfahrzeug klären
- Fachgerechte Entsorgung von Sondermüll und Elektroaltgeräten sicherstellen

Übergabe

- Wohnung besenrein übergeben
- Übergabeprotokoll mit dem Vermieter erstellen
- Zählerstände (Strom, Gas, Wasser) ablesen und notieren
- Alle Schlüssel übergeben und quittieren lassen